

LEBE! SCHREIBE! SCHREIBWERK STÄTTEN FÜR SCHÜLERINNEN & SCHÜLER FRÜHJAHR 2019



Eine Veranstaltung der Stiftung Literaturhaus, München
Download des Programms unter:
www.literaturhaus-muenchen.de
Kontakt und Rückfragen: Dr. Katrin Lange, Tel. 089-29 19 34-23
E-Mail: klange@literaturhaus-muenchen.de
Stiftung Literaturhaus,
Salvatorplatz 1, 80333 München, Fax: 089-29 19 34-29
www.literaturhaus-muenchen.de

SCHREIBWERKSTATT 9.-11. KLASSE

DA, WO ICH BIN

GESCHICHTEN AUS MEINEM HAUS,
UNSERER STRASSE, MEINER STADT,
DEM LAND UND DER WELT,
IN DER ICH LEBE

Es könnte so schön sein: Schneeballschlachten, Schlittenfahren, Ferien, Sommertage am Meer – aber aus den Zeitungen kommen düstere Neuigkeiten zum Klimawandel, zu Bienensterben, Plastikmüll, Seenotrettung und rechtem Mob. Immer geschieht sehr viel im Leben gleichzeitig. Da sind die privaten Alltagserlebnisse und die großen Themen, die die Welt verändern. Oft fühlt es sich so an, als hätte das eine mit dem anderen nichts zu tun. Aber stimmt das? Ist der Stress in der Schule nicht doch mit gesellschaftlichen Entwicklungen verbunden, die Fertigpizza nicht doch mit dem Müll im Meer, und die erste Liebe, gibt es die ohne Machtspiele? Wir müssen genau hinschauen, im Leben wie beim Schreiben. Um darum soll es in dieser Schreibwerkstatt gehen: Wie seht ihr die Welt? Was sind eure Themen? Was wollt ihr erzählen?

Geleitet, gefordert und inspiriert werdet ihr durch die beiden Autorinnen **KATHARINA ADLER** und **SANDRA HOFFMANN**.

BEWERBEN KANN MAN SICH

zunächst mit einer Anmeldung durch die Schule bis zum **1. MÄRZ 2019** (s. Faxantwort)

Dann seid ihr selbst dran. Bitte schickt uns bis zum **11. MÄRZ 2019** eine eigene Geschichte von ein bis zwei Seiten zu dem Thema »HINGESCHAUT – WEGGESCHAUT. OH!« an klange@literaturhaus-muenchen.de. Bis zum 15. März wirst du darüber informiert, ob du zu den 12 Teilnehmer*innen gehörst.

UND DANN GEHT ES LOS

am **MONTAG, 25. MÄRZ** mit einem Auftakt von 9.30-17.30 Uhr. Danach weiter mit wöchentlichen Treffen von 15-18 Uhr, am **MONTAG, 1.4. // 8.4. // 29.4. // 6.5. // 13.5. // 20.5. // 27.5.** Schließlich das Finale mit öffentlicher Abschlusslesung am **MONTAG, 3. JUNI** um 19 Uhr.

Veranstalter: Stiftung Literaturhaus

ÜBERSETZERWERKSTATT 9.-11. KLASSE

ECHT. ABSOLUT

»Sometimes you got to walk the day out of you.
You know. Walk it right out through the soles of your feet.«
(*What I Leave Behind*. Alison McGhee)

»Walk it right out...«, wie könnte diese Wendung im Deutschen heißen? Hast du dir jemals klar gemacht, dass die deutschen Ausgaben vieler deiner Bücher gar nicht vom Autor oder von der Autorin geschrieben wurden? Es sind Texte, die von Übersetzer*innen auf Deutsch »neu« geschrieben wurden. Selbst zu übersetzen – das ist ein Abenteuer, in dem du deine Sprache entdeckst, neu erfindest, Unmögliches möglich machst.

In der Übersetzerwerkstatt, die wir das erste Mal anbieten, lernt man, wie ein Profi an eine Übersetzung heranzugehen. »What I Leave Behind« ist ein Jugendroman der Amerikanerin Alison McGhee, in dem der 16jährige Will sich nach einer Familientragödie hilft, indem er anderen hilft. Abschnitte aus diesem Roman werdet ihr allein und in der Gruppe übersetzen, diskutieren, tüfteln, seine Sätze ummodellern und an ihnen feilen, bis sie sich genauso spannend lesen wie im Original.

Die Leitung der Werkstatt hat **SUSANNE HORNFECK** übernommen, Literaturübersetzerin (Englisch, Chinesisch) und Jugendbuchautorin

BEWERBEN KANN MAN SICH

zunächst mit einer Anmeldung durch die Schule bis zum **1. APRIL 2019** (s. Faxantwort)

Für die Bewerbung brauchen wir die Übersetzung eines vorgegebenen Abschnitts des Romans (Download unter www.literaturhaus-muenchen.de/werkstatt) bis zum **10. APRIL 2019** an klange@literaturhaus-muenchen.de

TERMINE

Die Werkstatt findet an vier Nachmittagen statt – am **9.5. // 16.5. // 23.5. // 29.5.**, von 15-17 Uhr. Am **6. JUNI**, 20 Uhr ist das Finale mit einem Auftritt bei den Profis vom Münchner Übersetzer-Forum.

Veranstalter: Eine Kooperation der Stiftung Literaturhaus, des Deutschen Übersetzerfonds' und des Literarischen Colloquiums Berlin. Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und die Robert Bosch Stiftung.

LEBE! SCHREIBE!
SCHREIBWERK
STÄTTEN FÜR
SCHÜLERINNEN
& SCHÜLER
FRÜHJAHR
2019

»NICHTS
KANN SO
ERSTAUNLICH
SEIN WIE
DAS LEBEN –
AUSSER DEM
SCHREIBEN.«
IBN ZERHANI

